

Mitteldeutsche Meisterschaft geht an Sebastian Guhr



Am 05.09.2010 fanden in Rochlitz die Mitteldeutschen Meisterschaften auf der Triathlon- Mitteldistanz statt. Sebastian Guhr hatte sich diesen Wettkampf als Saisonabschluß ausgesucht, um noch mal gegen starke Konkurrenz seinen Leistungstand zu testen. Mit am Start stand unter anderem der Leipziger Triathlon- Profi Thomas Tittel.

Der Rochlitzer Bergtriathlon gilt in der Szene als extrem schweres Rennen und In diesem Jahr sollte es besonders Schwierig werden. Die Wetterbedingungen waren am Wettkampftag fast optimal.

Als erste Teilstrecke standen 2 km schwimmen auf dem Progam und Erwartungsgemäß beherrschte Profi Tittel diesen Abschnitt. Nach 27:43 min kam er als Erster aus dem Wasser. Sebastian lag zu diesem Zeitpunkt an 8. Stelle mit etwas über 3 min Rückstand. Nun ging es auf die 95 km auf dem Rad. Dabei mussten insgesamt 1800 Hm, verteilt auf 25 Anstiege bewältigt werden. Guhr ging mit einem Höhlentempo die Radstrecke an und es dauerte nur 13 km und er lag an der Spitze. Keiner der anderen Starten konnte nur annähernd seinem Tempo folgen. Auch der Super-Radfahrer Zoltan Senczyscyn aus Cottbus hatte an diesem Tag auf dem Rad keine Chance. Nach 2:51.27 h erreichte Sebastian die 2. Wechselzone. Auf 10 min war sein Vorsprung mittlerweile angewachsen.

Den Abschluß bildete dann noch ein 20 km Lauf durch die Rochlitzer Berge. Dabei waren auch noch einmal 450 Hm an Anstiegen zu bewältigen.

Guhr versuchte locker sein Rennen zu laufen, was ihm auch weitestgehend gelang. So sicherte sich Sebastian – als jüngster Teilnehmer - den Gesamtsieg in einer Zeit von 5:06:06 h. Zweiter wurde, mit fast 5 min Rückstand der Zoltan und Platz 3 schaffte David Greve aus Berlin.

Gesamt 8 und Sieger seiner Altersklasse wurde Lutz Biastoch vom RC Radeberg. Seine Endzeit 5:30:37 h. Lutz schaffte außerdem die schnellste Laufzeit aller Starter.

Jörg Guhr